

## Qualifizierung „Fachberatung in Kindertageseinrichtungen“ 2020/2021

Der Fachberatung kommt bei der Weiterentwicklung des Systems der institutionellen Kindertagesbetreuung eine zentrale Bedeutung zu. Fachberatung initiiert, begleitet und steuert (Qualitäts-) Entwicklungsprozesse in Kindertageseinrichtungen. Sie fungiert zugleich als Schnittstelle zwischen den verschiedenen Ebenen im Feld der Kindertagesbetreuung (von der Kinder- und Jugendhilfe bis zur Forschung und Politik) und hat dadurch einen Gesamtblick auf das System:

„Fachberatung ist ein Motor der professionellen Entwicklung des Feldes. Sie gibt fachliche und politische Impulse an die relevanten Akteur\*innen auf sozialräumlicher, kommunaler, regionaler und überregionaler Ebene.

Fachberater\*innen beobachten und analysieren die Lebenswelt von Kindern und ihren Eltern und die Arbeitssituation der Fachkräfte vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Entwicklungen.“ („Selbstverständnis Fachberatung“ der AG FB der BAG BEK)

Um Fachberatungen für dieses komplexe Aufgabenfeld weiterzubilden, initiierte das Niedersächsische Kultusministerium in 2015/2016 die Entwicklung einer Qualifizierung "Fachberatung in der Kindertagesbetreuung" und erstellte ein entsprechendes Rahmencurriculum. Die Qualifizierung wurde 2017/2018 erstmals in einem Pilotdurchgang durchgeführt und vom nifbe mit sehr positiven Ergebnissen evaluiert.

Ein zweiter Durchgang der Qualifizierung richtet sich an Fachberatung für Kindertageseinrichtungen und wird ab 2020 mit Unterstützung des Kultusministeriums vom nifbe in Kooperation mit dem Bildungswerk ver.di durchgeführt.

### **Zielgruppe:**

Die Qualifizierung richtet sich an Fachberatungen in Kindertageseinrichtungen und insbesondere an Fachkräfte, die neu in der Funktion als Fachberatung tätig sind. Teilnehmende Fachberater\*innen sollen über einen pädagogischen Hochschulabschluss und eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendhilfe verfügen.

Im Einzelfall können auch staatlich anerkannte Erzieherinnen und staatlich anerkannte Erzieher mit langjähriger Berufserfahrung in der Leitung von Kindertageseinrichtungen oder als Fachberatung teilnehmen.

## Struktur der Qualifizierung

Die Qualifizierung umfasst fünf Module á 20 Unterrichtsstunden und wird in jeweils zweieinhalbtägigen Präsenzveranstaltungen von Donnerstag ab 10 Uhr bis Samstag 14 Uhr durchgeführt.

Neben der Teilnahme an den fünf Präsenzveranstaltungen bearbeiten die Teilnehmenden der Qualifizierung eine Praxisaufgabe je Modul, um den Transfer in die Berufspraxis zu sichern. Im Anschluss an die Qualifizierung wird gemeinsam ein Fachtag gestaltet und umgesetzt.

Die Teilnehmer\*innen erhalten nach erfolgreicher Teilnahme ein Zertifikat. Voraussetzung dafür ist, dass nicht mehr als 10 % der Unterrichtsstunden versäumt wurden sowie die Praxisaufgaben und ein Beitrag zum Fachtag erfolgreich umgesetzt wurden.

### Modul I: Aufgaben und Rolle als Fachberatung für Kindertageseinrichtungen reflektieren

**Termin: 9.-11.7.2020 (Haus Ohrbeck Georgsmarienhütte)**

Handlungsanforderung:

- Fachberatung im System Kindertageseinrichtung fachlich und rechtlich verorten
- Wissen über Funktionen und Aufgaben von Fachberatung erwerben
- Kompetenzprofil orientiert an Handlungsanforderungen der Fachberatung weiterentwickeln

**Referentinnen:**

- *Stephanie Emmel (Stadt Langenhagen, Fachberaterin Kindertagesstätten/ Kinderschutz)*
- *Karin Schätzlein (Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Hannover/ Fachbereichsleitung Kindertagesstätten)*

### Modul II Professionelle Haltung entwickeln

**Termin: 22.-24.10.2020 (Priesterseminar Osnabrück)**

Handlungsanforderung:

- Reflexion des handlungsleitenden professionellen Rollen- und Selbstverständnisses
- Biographische Selbstreflexion
- Fertigkeit zur systematischen und methodisch fundierten Reflexion frühpädagogischer Handlungspraxis

**Referentinnen:**

- *Stephanie Emmel (Stadt Langenhagen, Fachberaterin Kindertagesstätten/ Kinderschutz)*
- *Karin Schätzlein (Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Hannover, Fachbereichsleitung Kindertagesstätten)*

**Modul III Bildungsauftrag praxisorientiert vermitteln**

**Termin: 21.-23.1.2021 Priesterseminar Osnabrück**

Handlungsanforderung:

- fachliche und rechtliche frühpädagogische Grundlagen vermitteln
- Entwicklung und Fortschreibung einer pädagogischen Konzeption beraten
- Moderationsmethoden kontextabhängig anwenden

**Referentin:**

- *Dr. Elke Alsago (Dipl. Sozialpädagogin, Fachpolitische Gewerkschaftssekretärin Bildung, Erziehung und Betreuung in der Kindheit, ver.di Berlin)*

**Modul IV Pädagogische Praxis beraten**

**Termin: 4.-6.3.2021 Priesterseminar Osnabrück**

Handlungsanforderung:

- Gestaltung pädagogischer Praxis beraten und reflektieren
- Leitungskräfte und Teams bei Organisations- und Teamentwicklung unterstützen

**Referentin:**

- *Angela Rübcke (Firma Berensys, Supervision-Fachberatung-Teamentwicklung, Kooperationspartnerin im Pädagogisch- Therapeutischem Fachzentrum Hamburg)*

**Modul V Qualitätsentwicklung begleiten**

**Termin: 8.-10.4.2021 Priesterseminar Osnabrück**

Handlungsanforderung:

- Qualitätsanforderungen benennen und –ziele für die frühkindliche Bildung entwickeln
- Qualitätsentwicklungsprozesse in der frühkindlichen Bildung beraten
- Wissen über und Anwendung von Qualitätsentwicklungsverfahren und Evaluationsmethoden

- Reflexion des Angebots- und Leistungsprofils von Kindertageseinrichtungen initiieren

**Referentin:**

- *Petra Beitzel, Sozialmanagement B.A., Systemisches Coaching und Veränderungsmanagement, Fachberaterin für evangelische Kindertageseinrichtungen in Köln und Region*

**Kosten**

Die Kosten pro Modul betragen incl. Übernachtung und Verpflegung 298 Euro. **Die Gesamtkosten belaufen sich damit auf 1.490 Euro.** Erkundigen Sie sich bei Ihrem Träger im Hinblick auf eine Kostenübernahme!

**Bewerbung:**

Haben Sie Interesse an der Qualifizierung teilzunehmen? Dann senden Sie bitte anbei gefügtes Bewerbungsformular bis zum 01.02.2020 ausgefüllt zurück! Eine Teilnahmebestätigung bekommen Sie spätestens bis Ende Februar.

**Kontakt für Rückfragen und die Anmeldung:**

Maria Korte / Tel: 0541-5805457-3 / [maria.korte@nifbe.de](mailto:maria.korte@nifbe.de)

Die Qualifizierung wird durchgeführt in Kooperation mit:



Die Qualifizierung wird gefördert durch:



**Niedersächsisches  
Kultusministerium**